

Qualitätsbericht

Berichtsjahr 2021¹

Oberberg Tagesklinik

München Bogenhausen



¹ Dieser Qualitätsbericht orientiert sich an §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V. Da es sich bei der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen um eine Privatklinik nach §30 GewO handelt, besteht keine gesetzliche Verpflichtung den Qualitätsbericht gem. §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V zu erstellen.

Fach- und Tageskliniken der Oberberg Gruppe im gesamten Bundesgebiet:



Stand 07.02.2022

Inhaltsverzeichnis

Einleitung4

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses5

 A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen5

 A-2 Name und Art des Krankenhausträgers5

 A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus5

 A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie5

 A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses6

 A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort7

 A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....8

 A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses8

 A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus8

 A-10 Gesamtfallzahlen8

 A-11 Personal des Krankenhauses9

 A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung10

 A-13 Besondere apparative Ausstattung13

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen14

 B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie14

Teil C - Qualitätssicherung16

 C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V16

 C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V16

 C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V16

 C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung16

 C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V16

 C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V16

 C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V16

Einleitung

Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen bietet den Patienten in zentraler Lage und gehobenem Ambiente einen Ort der Ruhe und Achtsamkeit in unmittelbarer Nähe zum Englischen Garten. Die Tagesklinik steht für eine hochwertige und individuelle State-of-the-Art-Behandlung, die perfekt auf die persönlichen Bedürfnisse der Patienten zugeschnitten ist. Das allgemeine Behandlungskonzept der Oberberg Kliniken basiert auf einem ganzheitlichen Menschenbild. Bei der Diagnostik werden neben den körperlichen und seelischen Symptomen auch die gesamte Person mit ihrer Biografie, ihrer Persönlichkeit und ihrem sozialen Umfeld betrachtet. Dabei wird stets auf dem neuesten Stand der Wissenschaft gearbeitet und in einer Atmosphäre, in der sich die Patienten wohl und geborgen fühlen. Um bestmögliche Therapieergebnisse zu erreichen und den höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, erfolgt die Behandlung der Patienten nach einem verbindlichen Prinzip: innovativ, intensiv und individuell.



Therapie-Dreiklang für eine ganzheitliche Behandlung: Mensch, Wissenschaft und Atmosphäre.

Die Lage der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen

Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen befindet sich unmittelbar am Englischen Garten. Egal ob die Anreise mit dem Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen soll – die Tagesklinik ist gut erreichbar. Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen liegt im Herzen des Münchner Stadtteils „Bogenhausen“ in der verkehrsberuhigten Möhlstraße. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Tagesklinik sowohl über die nahe gelegene Straßenbahn-Haltestelle „Sternwartstraße“ der Linie 17 als auch mit der U-Bahnlinie U4 bis zur Station „Prinzregentenstraße“ oder mit der Buslinie 54 bis „Prinzregentenplatz“ erreichbar. Anschließend ist die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen nur wenige Minuten zu Fuß entfernt. Mit dem Auto sind

Zur besseren Lesbarkeit werden in diesem Qualitätsbericht alle Personenbezeichnungen geschlechtsneutral verwendet. Damit werden alle Geschlechter angesprochen.

die umliegenden Autobahnen A8, A94 sowie A99 in wenigen Autominuten über den „Mittleren Ring“ zu erreichen.



Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen liegt in idyllischer Lage im Herzen der Stadt.

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen

Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen

Möhlstraße 28

81675 München

Telefon: 089 44354374 0

Fax: 089 1218975 99

Internet: <https://www.oberbergkliniken.de/tagesklinik-muenchen-bogenhausen>

E-Mail: tagesklinik.muenchen@oberbergkliniken.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Oberberg Tageskliniken GmbH

Hausvogteiplatz 10

10117 Berlin

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Trifft nicht zu/entfällt

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Trifft nicht zu/entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Folgende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote bietet die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen an:

- ☞ Angehörigenbetreuung/-beratung
- ☞ Aromatherapie
- ☞ Bewegungstherapie/Nordic Walking
- ☞ Ernährungsberatung
- ☞ Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit (Ausstellungen, Klinikbesichtigungen, Vorträge)
- ☞ Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten sowie Angehörigen (Paar- und Familiengespräche)
- ☞ Spezielle Entspannungstherapie (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Yoga)
- ☞ Strukturiertes Entlassmanagement mit Planung der Weiterbehandlung
- ☞ Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen



State-of-the-Art-Therapiekonzept

Den Kern des innovativen Behandlungsansatzes der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen stellen die intensive, integrative und individuelle Einzel- und Gruppenpsychotherapie dar, ergänzt um kreative und körperbezogene Spezialtherapieansätze in Form von Yoga, Theatertherapie sowie Körperpsychotherapie. Das State-of-the-Art Behandlungskonzept der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen folgt dem Prinzip moderner, neurobiologisch fundierter Therapieansätze in der Psychotherapie, die eine modulare oder prozessbasierte Herangehensweise verfolgen. Um den Patienten einen personalisierten und ganzheitlichen Behandlungsansatz zu ermöglichen, wird der Fokus in der Gruppentherapie auf sog. „Transdiagnostische Verfahren“ wie Achtsamkeit, Selbstwerttraining, Schematherapie sowie das Training emotionaler Kompetenzen gelegt. In Ergänzung zu dem gruppentherapeutischen Ansatz, wird in der Einzeltherapie hochindividuell sowohl symptomorientiert als auch problembezogen gearbeitet. Zudem wird besonderer Wert auf biografische Arbeit und psychometrische Diagnostik als Grundlage für die Erstellung individueller Störungsmodelle gelegt. Dadurch erlangen Patienten ein vertieftes Verständnis für die Entstehung und Aufrechterhaltung ihrer Symptomatik und lernen therapeutische Werkzeuge kennen, die sie befähigen, schädlichen und impulsiven Verhaltensimpulsen funktionalere Verhaltensweisen entgegenzustellen. Durch den kontinuierlichen Austausch ärztlicher und psychologischer Vertreter sowie der Spezialtherapeuten wird eine in sich konsistente und optimal ineinandergreifende und aufeinander abgestimmte Behandlungsstruktur mit besonders hoher Qualität und Wirkkraft gewährleistet.



A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort

Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen bietet Patienten folgende/n nicht-medizinische Leistungsangebote, Ausstattung und Komfort:

-  Aufenthaltsbereich im Freien mit Terrasse
-  Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen

- Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (WLAN, Aufenthaltsraum, Schließfächer)
- WLAN in allen Räumen
- Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen



Raum für Ruhe sowie eine gesunde Ernährung sollen zur Genesung der Patienten beitragen.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen ist nicht barrierefrei.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen ist Kooperationspartner der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und aktiv an der Aus- und Weiterbildung von Studierenden im Masterstudiengang "Klinische Psychologie und Kognitive Neurowissenschaft" des Departments Psychologie beteiligt.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Teilstationär: 28

A-10 Gesamtfallzahlen

Fallzahl 2021: 79

A-11 Personal des Krankenhauses

Chefarzt



Dr. med. Martin L. Rein

Telefon: 089 1218975 10

Fax: 089 1218975 99

E-Mail: martin.rein@oberbergkliniken.de

Herr Dr. med. Martin L. Rein ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie sowie Supervisor für kognitive Verhaltenstherapie. Sein Werdegang:

- 🔗 Langjährige oberärztliche Mitarbeit am Max-Planck-Institut für Psychiatrie in München mit Leitung der Psychotherapiestation, der Privatambulanz sowie der geschützten Station
- 🔗 Langjährige wissenschaftliche Mitarbeit mit dem Fokus Psychotherapieforschung
- 🔗 Nationale und internationale Dozententätigkeit an psychotherapeutischen Ausbildungsinstituten
- 🔗 Supervisor für kognitive Verhaltenstherapie und Schematherapie
- 🔗 Facharztausbildung für Psychiatrie und Psychotherapie am Max-Planck-Institut München
- 🔗 Facharztausbildung für Neurologie an der neurologischen Universitätsklinik Heidelberg
- 🔗 Promotion „Magna cum laude“
- 🔗 Studium der Medizin in Hamburg und Heidelberg
- 🔗 Geboren in München

Kaufmännischer Direktor



Philipp Hämmerle

Telefon: 089 1218975 10

Fax: 089 1218975 99

E-Mail: philipp.haemmerle@oberbergkliniken.de

Herr Philipp Hämmerle ist Diplom-Kaufmann. Sein Werdegang:

- 🔗 Seit 2020 bei der Oberberg Gruppe als Kaufmännischer Direktor Region Bayern verantwortlich für alle bayerischen Standorte
- 🔗 14 Jahre Managementenerfahrung in einer privat geführten Klinikgruppe (u.a. 7 Jahre als Klinikleiter)
- 🔗 Studium der Gesundheitsökonomie an der FAU Erlangen-Nürnberg
- 🔗 Geboren in Bad Reichenhall

A-11.1 Ärztliches Personal

Die medizinische Versorgung im Rahmen des multiprofessionellen teilstationären Behandlungsangebotes wird von zwei Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie geleistet.

A-11.2 Pflegepersonal

Trifft nicht zu/entfällt für Tagesklinik

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischem Personal in Psychiatrie und Psychosomatik sowie speziellem therapeutischen Personal

Das therapeutische Personal der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen umfasst:

- ☞ Ärztliche Psychotherapeuten
- ☞ Psychologische Psychotherapeuten
- ☞ Spezialtherapeuten

Eine Behandlung in der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen umfasst neben einer leitliniengerechten Pharmakotherapie eine intensive und multimodale psychotherapeutische Behandlung, ergänzt um ein spezialtherapeutisches Gruppenangebot. Das Rückgrat der psychotherapeutischen Behandlung bilden einerseits zwei bis drei 50-minütige einzelpsychotherapeutische Gespräche sowie die intensive gruppenpsychotherapeutische Behandlung der Patienten mit 13 Therapieeinheiten pro Woche sowie ergänzende Spezialgruppentherapien (Gesprächs-, Gestaltungs- und Körpertherapie) mit 5 Therapieeinheiten pro Woche.

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name: Philipp Hämmerle
Funktion: Kaufmännischer Direktor
Telefon: 089 1218975 10
E-Mail: philipp.haemmerle@oberbergkliniken.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Die Leitungsrunde als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus dem Chefarzt und dem Kaufmännischen Direktor.

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name: Dr. med. Martin L. Rein
Funktion: Chefarzt
Telefon: 089 1218975 10
Fax: 089 1218975 99
E-Mail: martin.rein@oberbergkliniken.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Die klinische Leitungskonferenz als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus den leitenden Mitarbeitern folgender Bereiche: Medizin und Psychologie.

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Folgende Instrumente und Maßnahmen hält die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen vor:

- ☞ CIRIS/Meldung und Dokumentation besonderer Vorkommnisse
- ☞ Corona Task Force
- ☞ Entlassmanagement
- ☞ Klinisches Notfallmanagement
- ☞ Mitarbeiterbefragungen
- ☞ Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen
- ☞ Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen
- ☞ Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM-/RM-Dokumentation)

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Siehe A-12.2.3 Meldung und Dokumentation besonderer Vorkommnisse/CIRIS.

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Trifft nicht zu/entfällt

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| 1 | Krankenhausthygieniker | (LADR, Der Laborverbund Dr. Kramer & Kollegen) |
| 1 | Hygienebeauftragter Arzt | (Dr. med. Martin L. Rein) |

Eine halbjährlich tagende Hygienekommission ist gem. der Verordnung zur Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen (MedHygVO) etabliert.

Vorsitzender der Hygienekommission

Name: Dr. med. Martin L. Rein
Funktion: Chefarzt
Telefon: 089 1218975 10
Fax: 089 1218975 99
E-Mail: martin.rein@oberbergkliniken.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Basis-Maßnahmen zur Oberflächen- und Händedesinfektion sind in der Klinik etabliert und wurden unter COVID-19 Pandemiebedingungen weiter intensiviert.

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Die Mitarbeiter der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen werden zu hygienebezogenen Themen einmal jährlich geschult.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	in Planung
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	ja
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer sind schriftlich definiert.	in Planung
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	ja
Ein Patientenforsprecher mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	nein
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren.	in Planung
Patientenbefragungen.	ja
Einweiserbefragungen.	in Planung

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name:	Dr. med. Martin L. Rein
Funktion:	Chefarzt
Telefon:	089 1218975 10
Fax:	089 1218975 99
E-Mail:	martin.rein@oberbergkliniken.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Das zentrale Gremium oder eine zentrale Arbeitsgruppe, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht, ist die Arzneimittelkommission.

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit

Name: Dr. med. Martin L. Rein
Funktion: Chefarzt
Telefon: 089 1218975 10
Fax: 089 1218975 99
E-Mail: martin.rein@oberbergkliniken.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Die Klinik beschäftigt kein pharmazeutisches Personal und wird durch externe Apotheken versorgt.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Die Klinik stellt hier dar, mit welchen Aspekten sie sich bereits auseinandergesetzt bzw. welche Maßnahmen sie konkret umgesetzt hat:

- ☞ Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern
- ☞ Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung
- ☞ Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess
- ☞ SOP zur guten Verordnungspraxis

A-13 Besondere apparative Ausstattung

- ☞ Lichttherapie
- ☞ Aromatherapie
- ☞ Atemalkoholmessung
- ☞ Blutdruckmessung
- ☞ Blutzuckermessung
- ☞ Pulsoxymetrie

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen³

B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

B-1.1 Allgemeine Angaben

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefarzt

Name:	Dr. med. Martin L. Rein
Funktion:	Chefarzt
Telefon:	089 12189751 0
Fax:	089 1218975 99
E-Mail:	martin.rein@oberbergkliniken.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten

Die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Folgende medizinische Leistungen werden in der Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen angeboten:

- ☞ Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
- ☞ Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
- ☞ Psychiatrische Tagesklinik
- ☞ Psychosomatische Tagesklinik
- ☞ Spezialsprechstunde

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

Siehe A-7.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Teilstationär: 79

³ Eine Bindung an Fachabteilungen gem. §108 SGB V gibt es aufgrund des auf die Oberberg Tagesklinik München Bogenhausen zutreffenden §30 GewO (Privatklinik) nicht.

B-1.6 Diagnosen nach ICD

ICD	Bezeichnung	Behandlungsfälle
F1x	Suchterkrankungen	+
F31	Bipolare Störungen	+
F32	Episodische Unipolare Depression	+++
F33	Rezidivierende Unipolare Depression	+++
F40/41	Angststörungen	++
F42	Zwangsstörungen	+
F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	++
F45	Somatoforme Störungen	+
F6x	Persönlichkeitsstörungen (einschließlich Borderline)	+

“+++“ sehr häufig / “++“ häufig / “+“ weniger häufig

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.10 Zulassung zum Durchgangsarztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztliches Personal

Siehe A-11-1.

B-1.11.2 Pflegepersonal

Siehe A-11-2.

B-1.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Siehe A-11-3.

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu/entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt